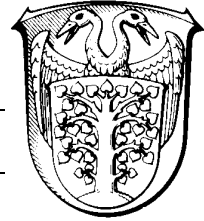


STADT LINDEN

Der Magistrat



Stadt Linden · Postfach 11 55 · 35436 Linden

Fraktion
Bündnis 90 / Die Grünen
Frau Katrin von der Decken

Konrad-Adenauer-Straße 25
35440 Linden

Postfach 11 55
35436 Linden

Telefon: 06403/605-0
Telefax: 06403/605-25

Fachbereich: FB 3 Bauen und Umwelt
Sachbearbeiter: Herr Würz
Durchwahl: 605-57
Zimmer: 306

Homepage: www.linden.de
E-Mail: j.wuerz@linden.de

Ihr Schreiben vom Ihr Aktenzeichen

Unser Aktenzeichen
FB 3 / wü

Datum
7. März 2022

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.02.2022, Nachhaltige Grünflächen in Linden

Eine Beantwortung der einzelnen Fragen ist derzeit nicht möglich, da sich der zuständige Mitarbeiter des Bauhofes im Krankenstand befindet. Aufgrund dessen erfolgt zunächst ein Zwischenbericht.

In der vorliegenden Anfrage wird auf einen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 11.02.2020 verwiesen, wonach die Neuanlage und Neugestaltung von öffentlichen Grünanlagen nachhaltig und naturnah erfolgen soll. Ferner soll die Einsaat und Bepflanzung mit einheimischen, standortgerechten Arten auf funktionsfähigen belebten Böden erfolgen.

Die zuvor genannten Anforderungen sind in den bestehenden Verkehrsflächen älterer Neubaugebiete oftmals nicht vorzufinden, da die vorhandenen Pflanzflächen bzw. -beete schlicht und ergreifend viel zu klein sind.

Beispiel Anfrage 1

Die Breite des Beetes beträgt rd. 50 cm. Zieht man von den 50 cm die Betonrückenstützen der Randsteine ab, ist die Fläche in einer Tiefe von 20 cm mehr oder weniger vollständig versiegelt. Hier kann man kaum von funktionsfähigen belebten Böden sprechen, auf denen einheimische und standortgerechte Pflanzen gedeihen.

Sprechzeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 – 18.00 Uhr

Bankverbindungen	BLZ / BIC	Kto. / IBAN	
Sparkasse Gießen	513 500 25 / SKGIDE5FXXX	284 000 019 / DE22 5135 0025 0284 0000 19	Gläubiger-ID: DE12LIN00000051745
Volksbank Mittelhessen	513 900 00 / VBMHDE5FXXX	14 631 003 / DE63 5139 0000 0014 6310 03	Steuernummer: 020 226 803 26
Postbank Ffm.	500 100 60 / PBNKDEFFXXX	683 83-603 / DE23 5001 0060 0068 3836 03	UST-ID: DE112591242

Oberhalb dieses Pflanzbeetes befindet sich ein weiteres Pflanzbeet mit einem Baum. Dieses Pflanzbeet ist augenscheinlich nicht viel breiter als das vg. Beet. Der dort stehende Baum kann sich mangels ausreichendem Wurzelraum nicht richtig entwickeln und stirbt nach wenigen Jahren ab. Ferner besteht die Gefahr, dass die Wurzeln das Umfeld, z.B. die Fahrbahn und den Gehweg, beschädigen bzw. anheben.

In größeren Grünflächen, wie z.B. im Stadtzentrum ist der vg. Grundsatz durchaus umsetzbar. Im Frühjahr werden die dort begonnenen Maßnahmen fortgesetzt.

Die unter 2 aufgeführten Bäume mussten aufgrund Ihres schlechten Zustandes bzw. weil sie trocken waren, herausgenommen werden. Wir werden prüfen, welche Art der Bepflanzung für die in Rede stehenden Beete in Frage kommt. Gleiches gilt auch für die gemachten Vorschläge auf der letzten Seite der Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

König
Bürgermeister